



## Inklusive Special Olympics Thüringen Verbandsjugendleitung gegründet

Am 1. Juli 2015 fand der erste Verbandsjugendtag von Special Olympics in Thüringen e. V. in Erfurt statt. Insgesamt waren 15 Jugendliche mit und ohne geistige Behinderung und sechs Betreuer der Einberufung des Verbandsjugendtags gefolgt, um in Thüringen die erste Verbandsjugendleitung in den Strukturen von Special Olympics in Deutschland zu gründen.

Folgende Jugendliche konnten von sich überzeugen und sind in die inklusive Special Olympics Thüringen Jugendleitung gewählt worden:

- Sina Schellenberger (Vorsitzende)
- Melanie Göpfert (stellvertretende Vorsitzende)
- Daniela Störtzer
- Felix Nave
- Jens Albrecht
- Markus Triebert
- Matthias Steitz
- Patrick Schwab

Die inklusive Special Olympics Thüringen Jugendleitung besteht somit aus fünf Jugendlichen mit und drei Jugendlichen ohne geistige Behinderung. Vorsitzende ist Sina Schellenberger, die auch als Unified Partnerin mit zu den Special Olympics Weltsommer spielen nach Los Angeles reisen wird. Ihre Stellvertreterin ist Melanie Göpfert vom Stiftung Rehasentrum „Thüringer Wald“ Schleusingen, die sowohl im Sommer als auch im Winter bei Special Olympics Veranstaltungen aktiv ist und sich auch außerhalb des Sport für Special Olympics engagiert.

Seit Beginn des Jahres wird Special Olympics Thüringen zur Umsetzung der Stärkung der Interessen der jugendlichen Mitglieder von der Deutschen Sportjugend unterstützt. Im Rahmen des Förderprogramm ZI:EL (Zukunftsinvestition: Entwicklung jungen Engagements im Sport), gefördert vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hat sich Special Olympics Thüringen das ehrgeizige Ziel gesetzt, eine inklusive Jugendleitung aufzubauen. Dabei sollen Jugendliche mit und ohne geistige Behinderung bis einschließlich 26 Jahre ermutigt werden, ihre eigenen Interessen sowohl im als auch außerhalb des Sports noch stärker zu vertreten, sich auszutauschen und Beschlüsse zu fassen.

Mit großer Unterstützung der Thüringer Sportjugend wurde schließlich der erste Verbandsjugendtag von Special Olympics Thüringen einberufen. Eingeladen waren alle jugendlichen Mitglieder bis einschließlich 26 Jahre, um ihre Vertreter in die inklusive Jugendleitung zu wählen.

Gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



Premium Partner





Am 1. Juli 2015 war es dann soweit und die Teilnehmer fanden sich in den Räumlichkeiten der Lebenshilfe Erfurt „Am Luisenpark“ ein, um gemeinsam einen weiteren Meilenstein in der Verbandsentwicklung von Special Olympics Thüringen festzuschreiben. Nach der Vorstellung der wichtigsten Informationen zum Verbandsjugendtag, der Gründung der inklusiven Jugendleitung sowie einer Einführung in die Aufgabenfelder der Thüringer Sportjugend stellten sich von den 15 Jugendlichen elf zur Wahl. Sie bekundeten großes Interesse, die Jugendlichen des Gesamtverbandes zukünftig in der Jugendleitung vertreten und ihnen eine Stimme geben zu wollen.

„Wir gratulieren allen Mitgliedern der neu gewählten Jugendleitung auf das herzlichste und bedanken uns ebenfalls bei allen weiteren Bewerbern und Jugendlichen, die diesen Tag mit geprägt haben.“, zeigt sich Reinhard Morys, Vorsitzender von Special Olympics Thüringen zufrieden über diesen sehr gelungenen Tag. „Wir haben einen weiteren Meilenstein in Richtung Selbstvertretung unserer Sportler sowie im Bereich der Inklusion gesetzt und wollen diesen Schwung nutzen, sie bestmöglich in ihren Aufgaben zu unterstützen und Special Olympics als Alltagsbewegung in der Thüringer Sportlandschaft sowie außerhalb des Sports zu etablieren.“

„Ich freue mich sehr, Teil der Jugendleitung sein zu dürfen und nehme die Herausforderung als Vorsitzende sehr gern an, um die Interessen der Jugendlichen auch im Gesamtverband vertreten zu können. Ich bin sehr gespannt auf unsere erste Sitzung und wünsche uns viele gute Ideen für unsere kommenden Aufgaben.“, freut sich Sina Schellenberger auf ihre neue Verantwortung.

Jeanette Schilling, Referentin im Geschäftsbereich Sportjugend des Landessportbundes Thüringen, freut sich ebenfalls über die Gründung der inklusiven Jugendleitung: „Nach bereits 50 gegründeten Untergliederungen der Thüringer Sportjugend ist die Jugendleitung von Special Olympics Thüringen nun die 51. Untergliederung, die wir als Anschlussorganisation, also als Verband mit besonderen Aufgabenstellungen, ganz herzlich in der Thüringer Sportjugend begrüßen. Die Zielgruppe von Special Olympics ist auch für uns eine neue Erfahrung.“ Und Pierre Müller, Geschäftsbereichsleiter Sportjugend, ergänzt: „Wir freuen uns sehr, der neu gegründeten inklusiven Jugendleitung für den Start 600,- Euro zur Verfügung stellen zu können und werden die Entwicklungen auch zukünftig gern mit unterstützen.“

„Ich möchte mich ebenfalls ganz herzlich bei allen bedanken, die diesen wichtigen Tag in der Verbandsentwicklung von Special Olympics Thüringen sowie dem Bundesverband ermöglicht haben. Mein herzlichster Glückwunsch und gleichzeitig auch mein großer Dank für ihren Mut und ihr großes Engagement gilt den heute erstmalig gewählten Mitgliedern der inklusiven Jugendleitung in Thüringen. Ich hoffe, wir können zukünftig weitere Landesverbände darin unterstützen, die Untergliederung der inklusive Jugendleitung in ihren Strukturen zu verankern und gemeinsam die Interessensvertretung unserer Verbandsjugend zu stärken.“, zeigt sich Nicki Vincenz, Geschäftsstellenleiterin Special Olympics Thüringen zufrieden über den guten Verlauf der Gründungssitzung.

Kontakt Geschäftsstelle Special Olympics in Thüringen e. V.: Nicki Vincenz

E-Mail: [nicole.vincenz@thueringen.specialolympics.de](mailto:nicole.vincenz@thueringen.specialolympics.de)

Festnetz: 030 – 44705337, Mobil: 0176 - 64138288

